

Format, Ausgabe Nr. 11, 10.3.12

AvW: Grasser kann aufatmen

Eine Sorge ist Karl-Heinz Grasser seit dieser Woche zumindest los: Die Staatsanwaltschaft Klagenfurt hat das Verfahren gegen den Ex-Finanzminister wegen Amtsmissbrauchs im Zusammenhang mit dem Kärntner Vermögensberater AvW eingestellt. Ebenfalls eingestellt wurden Ermittlungen gegen zwei Mitarbeiter der Bundeswertpapieraufsicht BWA. Wie berichtet, hatte diese im Jahr 2000/2001 AvW zwar eingehend geprüft und auch zahlreiche Missstände festgestellt, aber nichts weiter veranlasst. Geprüft wurde auch, warum keine Anzeige an die Staatsanwaltschaft erfolgte. Mit der Antwort gaben sich die zuständigen Staatsanwälte Christof Pollak und Thomas Liensberger offenbar zufrieden, weswegen nun diese Einstellung – mit Segen des Justizministeriums – erfolgte.

Unberührt davon bleibt freilich das Amtshaftungsverfahren gegen die Republik, das geschädigte AvW-Anleger angestrengt haben. Insgesamt haben bei der AvW-Pleite 12.500 Anleger rund 450 Millionen Euro verloren. Zeitgleich zu dem Amtshaftungsprozess sind auch Schadenersatzforderungen gegen den AvW-Wirtschaftsprüfer, die Raiffeisenbank Klagenfurt und die Ratingagentur Dun & Bradstreet anhängig.



STAATSANWALTSCHAFT KLAGENFURT. Hat das AvW-Strafverfahren gegen Grasser und BWA-Mitarbeiter eingestellt.

Klagsmatch Swatch vs. Tiffany

3,8 Milliarden Franken hat der Schweizer Uhrenhersteller Swatch bei Gericht von US-Juwelier Tiffany eingeklagt. Tiffany hat mit einer Gegenklage in Höhe von 542 Millionen Franken reagiert. Grund für den Streit ist ein Kooperationsvertrag aus dem Jahr 2007.

Schönherr: Bei M&A führend

Mit insgesamt zwölf M&A-Deals im Jahr 2011 hat Schönherr nach Statistiken von Merger Market die Nase vorn gehabt. Auf den Plätzen folgen DLA und Wolf Theiss mit je neun Deals und CMS mit sechs Transaktionen. Schönherrs größte Deals waren VW/Porsche und der VBI-Verkauf.

Dacapo für die Bierbarone

Insgesamt elf Personen müssen im Bier-Insiderprozess erneut auf der Anklagebank Platz nehmen. Die erstinstanzlichen Freisprüche hielten vor dem OLG nicht. Die Neuverhandlung u. a. gegen Ex-Brau-Union-Chef Karl Büche soll bis Mitte April dauern.

ANGEKLAGTER BÜCHE. Der Ex-Brau-Union-Chef muss erneut bangen.



event

Success: Es wird wieder eifrig rekrutiert

Nächste Woche öffnet wieder die Success-Messe, die größte Karrieremesse für Juristen im deutschsprachigen Raum, ihre Pforten. Am 19. März wird im Juridicum wieder eifrig rekrutiert. Auffallend ist, dass neben der Präsentation zahlreicher Anwaltskanzleien auch der Suche nach Staatsdienern breiter



Wer sucht, der findet auf der Success 2012.

Raum gewidmet wird. „Richter und Staatsanwälte: Entscheiden für Verantwortung – Mit Verantwortung entscheiden“ lautet ein Vortrag. Und Christian Pilnacek, der Leiter der Strafrechtssektion im Justizministerium, will den Jungjuristen in einem gesonderten Appell den Kampf gegen Wirtschaftskriminalität schmackhaft machen. Auch zahlreiche NGOs wie Amnesty International oder Caritas haben sich heuer auf die Suche nach Nachwuchskräften begeben. Wer rechtzeitig kommt, kann neben einem Job vielleicht auch noch ein Gratisfrühstück ergattern.

personalities der woche



Helena Marko, 34, steigt zur Equity Partnerin bei Lansky, Ganzger + partner (LGP) auf. Sie ist seit 2002 in der Kanzlei und Experte im Arbeits- und Vertragsrecht.



Benjamin Twardosz, 31, Sven Hollmann, 36, Ciprian Glodeanu, 34, und Lukas Tadic Colic, 33, (v. l. o.) heißen die neuen Partner bei Wolf Theiss. Glodeanu ist im Rumänien-Büro, Colic im Kroatien-Büro der Kanzlei beschäftigt.



ticker die new flashes der woche

+++ Emission. Dorda Brugger Jordis hat Miba bei der Begebung der 75-Mio.-€-Anleihe rechtlich beraten. +++ Erfolg. Der Red-Bull-Fußballakademie in Salzburg steht nichts mehr im Weg. Mitverantwortlich dafür war die Kanzlei Niederhuber Hager, die das UVP-Verfahren erfolgreich betreute.